

Informationen nach Art. 13 DS-GVO

anlässlich der Anmeldung zur Fortbildung „Virtual Reality und Augmented Reality mit Pappmarker in Laptop- und Tabletclassen – Umsetzung mit Open Source und OER im Kontext von Bildungsgerechtigkeit und Zugang zu Wissen“

Verantwortlich im datenschutzrechtlichen Sinne:

RPTU
Rheinland-Pfälzische Technische Universität
Kaiserslautern-Landau
Postfach 3049
67653 Kaiserslautern

Datenschutzbeauftragter

Joachim Stemler
Telefon: +49 631 205-4434
E-Mail: datenschutz@uni-kl.de

Postanschrift:
Rheinland-Pfälzische Technische Universität
Kaiserslautern-Landau
Der Datenschutzbeauftragte
Postfach 3049
67653 Kaiserslautern

Verarbeitete Datenkategorien

Es werden folgende personenbezogene Daten erhoben:

- Name
- E-Mail-Adresse
- Schule, an der Sie unterrichten
- Schulfächer, die Sie unterrichten

Zweck der Datenverarbeitung und Folgen der Nichtangabe der personenbezogenen Daten

- Bearbeitung Ihrer Anmeldung zur Lehrerfortbildung „Virtual Reality und Augmented Reality mit Pappmarker in Laptop- und Tabletclassen – Umsetzung mit Open Source und OER im Kontext von Bildungsgerechtigkeit und Zugang zu Wissen“ (Termine der Fortbildung: 31.1. und 1.2.2023)
- Kontaktierung zwecks Übermittlung von Informationen, Unterlagen und eines Evaluationsfragebogens zur o. g. Fortbildung
- Erstellung einer Teilnahmebescheinigung
- Inhaltliche Ausgestaltung der Inhalte und Anwendungsbeispiele gemäß Ihrer unterrichteten Schulfächer
- Evaluation der Reichweite unseres Fortbildungsangebots (Schulen)

Ohne die Angabe der oben genannten Daten ist eine Teilnahme an der Fortbildung nicht möglich.

Rechtsgrundlage

Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

Erfordernis für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt (hier: Durchführung einer Lehrerfortbildung) (Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO).

Empfänger

Die oben aufgeführten personenbezogenen Daten werden erhoben, verarbeitet und gespeichert von folgenden Beteiligten:

- Universitätsrechenzentrum in Landau (Campus Landau)

Dauer der Speicherung

Die oben aufgeführten personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie es für die Abwicklung Ihrer Fortbildungsteilnahme erforderlich scheint, spätestens jedoch bis mindestens eines der folgenden Ereignisse auftritt:

- Widerruf Ihrer Einwilligung zur Speicherung Ihrer oben aufgeführten personenbezogenen Daten,
- Ende der Abwicklung Ihrer Seminarteilnahme, d. h. Übermittlung Ihrer Teilnahmebescheinigung, ca. 4 Wochen nach Ende der Fortbildung 28.2.2023.

Widerrufsrecht bei einer Einwilligung: Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft; das heißt, durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Recht auf Widerspruch gem. Art. 21 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. In diesem Fall verarbeiten wir diese Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige, Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihre weiteren Rechte

- Sie haben das Recht, von der RPTU Kaiserslautern-Landau Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten und/oder unrichtig gespeicherte Daten berichtigen zu lassen.
- Sie haben darüber hinaus das Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung.

Bitte wenden Sie sich dazu jeweils an folgende Person:

Datenschutzbeauftragter (s.o.)

Fachlicher Ansprechpartner:

Prof. Dr. Engelbert Niehaus,

Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau, Campus Landau,

Universitätsrechenzentrum

E-Mail: niehaus@uni-landau.de

Telefon: +49 6341 280-34271

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Rechtsvorschriften verstößt. Die Aufsichtsbehörde in Rheinland-Pfalz ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz.